

14 ALLMOUNTAIN-SKI IM TEST



DER KLASSIKER

Genießen Sie die Vielseitigkeit der aktuellen Allmountain-Ski, und machen Sie mit ihnen bei unterschiedlichsten Schnee- und Pistenverhältnissen eine gute Figur. Welcher der richtige für Sie ist, zeigt der DSV skiTEST.

TEXT: FLORIAN SCHMIDT FOTOS: HELMUT BAUMGARTNER ILLUSTRATION: KONRAD HUBER



DSV skiTEST 2015/2016

Heft 04/2015: Racecarver, Allmountain-Ski

Heft 05/2015: Sportcarver, Lady-Ski

Heft 06/2015: Genusscarver, Langlauf-Ski

Heft 01/2016: Tourenski, Offpiste-Ski



☀ **Thomas Burberry legte mit der Erfindung** des Stoffs Gabardine um 1870 den Grundstein für einen auch heute noch topaktuellen und ebenso beständigen Klassiker – den Trenchcoat. „Der Trenchcoat ist wohl das zeitloseste aller Kleidungsstücke. Hier lohnt sich die Investition in ein teures und hochwertiges Modell allemal“, findet Modedesigner und Skifilmer Willy Bogner. Die wasserabweisenden Eigenschaften von Gabardine machten den Trenchcoat besonders witterungsbeständig und somit für das Militär attraktiv. Im Ersten Weltkrieg wurde er von britischen und französischen Soldaten getragen und kam so vom Schützengraben zu seinem Namen (engl. trench = Graben). Sein Schnitt ist auf guten Wetterschutz und gute Beweglichkeit ausgelegt. Und nicht erst durch Filmstars wie Peter Falk in Inspektor Columbo, Horst Tappert in Derrick oder Humphrey Bogart in Casablanca schaffte es der Trenchcoat aus den Schützengräben in die heimischen Kleiderschränke.

„Er ist schick und sportlich zugleich und zu allem kombinierbar, sei es bei einem Spaziergang mit dem Hund, leger während einer Shopping-Tour durch eine Metropole oder elegant zu einem exklusiven Dinner“, so der 73-jährige Bogner. „Mit einem gut sitzenden Trenchcoat ist man für jede Lebenslage perfekt gekleidet.“

Einem Ski für jede Lebenslage am nächsten kommen die Allmountain-Ski der aktuellen Generation. Sie schaffen es, den hohen Ansprüchen an einen Pistenski gerecht zu werden, ohne dabei an Auftrieb und Geländeeignung einzubüßen. „Die Ski sind vergleichbar mit einem Trenchcoat“, findet Willy Bogner. „Beide sind bei den unterschiedlichsten Bedingungen der perfekte Begleiter und verleihen neben einem sicheren Gefühl auch eine gewisse Leitigkeit.“ Genau dieser Auftrieb, diese Leichtigkeit, ist es, der die Allmountain-Ski zu etwas ganz Besonderem macht. Sie pflügen geradezu spielerisch durch frischen Schnee und zerfahrenes Gelände, bleiben auch bei höheren Geschwindigkeiten noch angenehm stabil und sorgen auch im Pisteneinsatz für richtig viel Spaß.

„Das Ziel bei der Entwicklung der Allmountain-Ski ist es, die Ski so abzustimmen, dass sie den Wechsel von der Piste ins Gelände problemlos mitmachen und in jeder Situation Sicherheit und Spurtreue vermitteln“, erläutert Florian Schmidt, einer der beiden Testleiter des DSV skiTEST, die Ansprüche an die Skihersteller, „denn nur so werden die Ski dem vielseitigen Anspruch der Skifahrer gerecht.“

Erreicht wird dies unter anderem auch durch den Einsatz von Rocker-Technologien, Konstruktionen, die eine hohe Flexibilität schaffen, und Geometrien, die die Ski extrem vielseitig machen. „Wichtig ist dabei allerdings“, so der zweite Testleiter Andreas König, „dass die Ski bei aller Leichtigkeit und Geländetauglichkeit auch auf der Piste noch die nötige Fahrperformance abliefern. Aber modernste Materialien, kombiniert mit den aktuellsten Shapes, sorgen dafür, dass man mit einem Allmountain-Ski unter den Füßen in fast allen Fällen bestens bedient ist.“

Zum Ermitteln der Ergebnisse wurden die 14 Testski auf dem Testhang in Obergurgl einer eingehenden Praxisprüfung unterzogen. Dabei mussten sich die Allmountain-Ski wie die Race-, Sport- und Genusscarver auf der Piste beweisen und zusätzlich einen zweiten, anspruchsvollen Testblock im Gelände meistern. „Der zusätzliche Ausflug in gemäßigttes Gelände und frischen beziehungsweise aufgewühlten und zerfahreneren Schnee ist wichtig“, erläutert Andreas König. „Immerhin sollen die Ski ja bei allen Pisten- und Schneebedingungen Fahrspaß und ein sicheres Fahrgefühl vermitteln.“

Klar ist, dass die Allmountain-Ski nicht die rennsportliche Laufruhe und Tempohärte der Racecarver haben, und auch bei einem knappen Meter frischem Neuschnee ist man mit richtig breiten Freeridern besser bedient. „Aber die große Stärke der Allmountain-Modelle ist ihre hervorragende Allroundqualität“, findet Peter Schmidl aus dem DSV skiTEST Profi-Test-Team. „Vor allem wenn die Piste mal nicht platt gebügelt und der Neuschnee nicht federleicht ist, spielen die Ski ihre

Stärke aus.“ So passen sich die Ski durch die Torsionssteifigkeit, kombiniert mit einem recht weichen Flex, an Geländeunebenheiten an und sorgen dafür, dass eine dynamische, leichte Schwungauslösung auf härterem Untergrund ebenso gewährleistet ist wie eine fehlerverzeihende, stabile Schwungführung im verspurten Schnee.

Als besonders vielseitig – und daher verdient mit dem DSV aktiv ausgezeichnet – haben sich die Modelle Elan Amphibio 84 XTI Fusion, Head Power Instinct, K2 Konic 80 Ti, Salomon X-Drive 8.OFS und Völkl RTM 81 hervorgetan.

Fazit: Die Allmountain-Ski sind die optimalen Begleiter für einen typischen Tag in den Bergen mit unterschiedlichsten Schnee- und Pistenverhältnissen. Damit Sie jedoch die ganze Bandbreite dieser Klasse richtig ausnutzen können, sollten Sie fortgeschrittener Skifahrer bis Könnern sein. Und über eine sichere Skitechnik verfügen, um die Ski bei unterschiedlichsten Schneearten und Geländevarianten auch zielgerichtet einsetzen zu können. Erst dann erreichen Sie mit den Allmountain-Ski den gleichen Effekt wie ihn Willy Bogner für den Trenchcoat beschreibt: Sie machen bei allen Schneeverhältnissen und Pistenbedingungen stets eine gute Figur.



Mit diesen Ski kann man ebenso sicher wie sportlich rasant fahren.

HERSTELLER
Modell

Empfohlener Preis
Länge/Testlänge
Taillierung (Radius)

FAHREIGENSCHAFTEN

Beweglichkeit
Kantengriff
Steuern
Laufruhe
Ski-Charakter
Gelände-Eignung

FAHRERTYP

TESTERGEBNIS

ATOMIC
BLACKEYETI

599 Euro (inkl. Bindung)
160, 167, 174, 181 cm
130-81-111 mm (15,7 m bei 181 cm)

TESTERGEBNIS
Ein Ski, der aktiv und konzentriert gefahren werden will. Liegt bei langen Radien auf der Kante recht stabil, kostet aber Kraft. Abseits der präparierten Pisten liebt er die schnellere Gangart. Hier schwimmt er gut auf und vermittelt Sicherheit. Für sportliche Fahrer mit kräftigen Oberschenkeln.

BLIZZARD
POWER X8

749,95 Euro (inkl. Bindung)
167, 174, 181 cm
125-81-108 mm (16 m bei 174 cm)

TESTERGEBNIS
Ein sportlicher Pistenski, der sich in mittleren und langen Radien sehr wohlfühlt, sich gleichfalls aber auch problemlos rutschen und driften lässt. Im Gelände und auf der Piste angenehm lauffähig und stabil. Vermittelt viel Sicherheit, wenn der Fahrer bereit ist, etwas Kraft zu investieren.

DYNASTAR
POWERTRACK 84

599,99 Euro (inkl. Bindung)
162, 169, 176, 183 cm
123-84-106 mm (16 m bei 176 cm)

TESTERGEBNIS
Ein sehr drehfreudiger Ski, der vor allem genussvoll dahincruisenden Fahrern Freude bereiten wird. Dreht sehr leicht in die Kurve mit Tendenz zu kurzen bis mittleren Radien bei gemäßigt Tempo. Im Gelände fühlt er sich wohl, schwimmt schön harmonisch – wenn es nicht zu schnell dahingeht.

HERSTELLER
Modell

Empfohlener Preis
Länge/Testlänge
Taillierung (Radius)

FAHREIGENSCHAFTEN

Beweglichkeit
Kantengriff
Steuern
Laufruhe
Ski-Charakter
Gelände-Eignung

FAHRERTYP

TESTERGEBNIS

K2
KONIC 80 TI

699,95 Euro (inkl. Bindung)
153, 163, 170, 177, 184 cm
121-80-109 mm (16 m bei 177 cm)

TESTERGEBNIS
Ein ebenso spielerischer wie harmonischer Ski, der sich mit wenig Kraftaufwand problemlos fahren lässt. Wenn es rasanter wird, kommt er an seine Grenzen. Im Gelände easy zu fahren, vor allem bei kurzen und mittleren Radien mit nicht ganz so hohem Tempo. Spielerischer Ski für Allrounder und Genießer.

KÄSTLE
FX85 HP

799 Euro
157, 165, 173, 181 cm
119-85-108 mm (19 m bei 181 cm)

TESTERGEBNIS
Der Ski fühlt sich im Gelände – egal ob im frischen Neuschnee oder verspurte – deutlich wohler als auf der präparierten Piste. Hier schwimmt der Ski angenehm harmonisch auf und macht bei kurzen und langen Radien gleichfalls Spaß. Auf der Piste muss er konzentriert und mit Nachdruck gefahren werden.

MOVEMENT
JAM Z-LINE

799,95 Euro (inkl. Bindung)
164, 173, 182 cm
136-85-117 mm (17 m bei 182 cm)

TESTERGEBNIS
Der gewöhnungsbedürftigen Pisten-Performance steht eine solide Leistung im Gelände gegenüber. Hier lässt sich der Ski vor allem in kurzen und mittleren Radien gut und sicher bewegen, wenn das Tempo nicht zu schnell wird. Auf der Piste erfordert er viel Einsatz und Konzentration von seinem Fahrer.

HERSTELLER
Modell

Empfohlener Preis
Länge/Testlänge
Taillierung (Radius)

FAHREIGENSCHAFTEN

Beweglichkeit
Kantengriff
Steuern
Laufruhe
Ski-Charakter
Gelände-Eignung

FAHRERTYP

TESTERGEBNIS

ELAN
AMPHIBIO 84 XTI FUSION

699,95 Euro (inkl. Bindung)
160, 168, 176, 182 cm
131-84-112 mm (17,1 m bei 176 cm)

TESTERGEBNIS
Ein sehr agiler Ski, der sich im Gelände ebenso wohlfühlt wie auf der Piste. Hier liegt er trotz seiner Agilität schön stabil und spurtreu. Den Transfer ins Gelände schafft er problemlos. Der Ski cruist locker-flockig durch das verspurte Terrain und vermittelt durch seine Spurtreue viel Sicherheit.

FISCHER
MOTIVE 80

549,95 Euro (inkl. Bindung)
161, 168, 175, 182 cm
122-80-110 mm (18 m bei 182 cm)

TESTERGEBNIS
Ein Ski, der konzentriert gefahren werden will und vom Fahrer Führung über die Schaufel benötigt. Die Kante ist sehr dominant und führt zu einem leichten Übersteuern. Im Gelände besser. Schwimmt gut auf und führt vor allem bei mittleren Radien und nicht so hohen Geschwindigkeiten ganz gut.

HEAD
POWER INSTINCT

599,95 Euro (inkl. Bindung)
149, 156, 163, 170, 177 cm
125-83-110 mm (18 m bei 177 cm)

TESTERGEBNIS
Ein harmonischer und drehfreudiger Ski, der auf der Piste vollends zu überzeugen weiß und schön sportlich daherkommt. Im Gelände liegt er stabil, vor allem bei mittleren und langen Radien. Auch bei höheren Geschwindigkeiten sehr spurtreu und einfach zu steuern. Toller Ski mit hoher Geländeeignung.

HERSTELLER
Modell

Empfohlener Preis
Länge/Testlänge
Taillierung (Radius)

FAHREIGENSCHAFTEN

Beweglichkeit
Kantengriff
Steuern
Laufruhe
Ski-Charakter
Gelände-Eignung

FAHRERTYP

TESTERGEBNIS

NORDICA
FIRE ARROW 80 TI EVO

799,99 Euro (inkl. Bindung)
156, 162, 168, 174, 180 cm
130-80-110 mm (16,5 m bei 180 cm)

TESTERGEBNIS
Ein Ski mit sehr sportlicher Eignung, was durch sein aggressives Gesamt-Setup noch manifestiert wird. Super auf der Kante, aber Rutschen und Driften erfordern viel Einsatz vom Fahrer. Im Gelände ein Freund der kompromisslosen Linie mit hohem Tempo und langen Radien. Sehr spurtreu und lauffähig.

ROSSIGNOL
EXPERIENCE 84

579,99 Euro (inkl. Bindung)
146, 154, 162, 170, 178, 186 cm
133-84-120 mm (15,5 m bei 178 cm)

TESTERGEBNIS
Der Ski fühlt sich alleine schon wegen seiner Ausmaße im Gelände wohler als auf der präparierten Piste. Vor allem bei frischem Neuschnee schwimmt er schön auf und macht bei kurzen bis mittleren Radien Spaß. Auf der Piste könnte er gerne etwas agiler und leichtgängiger sein. Hier muss er aktiv gefahren werden.

SALOMON
X-DRIVE 8.0FS

729,95 Euro (inkl. Bindung)
161, 168, 175, 182 cm
125-80-110 mm (15,9 m bei 175 cm)

TESTERGEBNIS
Sehr sportlicher Ski, der auf der Piste von kurzen bis langen Radien alles mitmacht und über eine enorme Bandbreite verfügt. Liegt supersatt und lässt sich trotzdem gut driften. Im Gelände sehr stabil und lauffähig mit Tendenz zu Tempo und mittleren bis langen Radien. Passt perfekt in die Kategorie.

| | | |
|-----------------------------|---------------------------------|------------------------------------|
| HERSTELLER Modell | SCOTT BLACK MAJIC | VÖLKL RTM 81 |
| Empfohlener Preis | 599,95 Euro | 749,95 Euro (inkl. Bindung) |
| Länge/ Testlänge | 157, 167, 177 , 184 cm | 156, 163, 170, 177 , 182 cm |
| Taillierung (Radius) | 122-78-112 mm (14 m bei 177 cm) | 128-81-109 mm (17,9 m bei 177 cm) |
| FAHREIGENSCHAFTEN | | |
| Beweglichkeit | | |
| Kantengriff | | |
| Steuern | | |
| Laufruhe | | |
| Ski-Charakter | | |
| Gelände-Eignung | | |
| FAHRERTYP | | |
| TESTERGEBNIS | | |

SCOTT
Ein Ski zum gemütlichen dahincruisen auf der Piste, der bis zu mittleren Geschwindigkeiten und mittleren Radien auch auf der Kante noch stabil liegt. Im Gelände spurtreu, vor allem bei kleinen Radien und wenn es nicht zu schnell dahingeht. Die flexible Schaufel schwimmt schön harmonisch auf.

VÖLKL
Der Ski trifft die Anforderungen der Kategorie perfekt. Superstabil und variabel auf der Piste mit deutlich sportlichem Einschlag. Auch im Gelände sehr stabil. Hier vermittelt er ein hohes Maß an Sicherheit. Ein rundum harmonischer Ski, der bei weichem und hartem Untergrund viel Spaß macht.

